

Seminar 20/04/201

„Die sind so ganz anders ...“

- Zielgruppe:** Migrantinnen und Migranten mit russischsprachigem Hintergrund und alle Interessierten
- Termin:** Montag, 11. Mai 2020 – Freitag, 15. Mai 2020
- Tagungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Tagungsleitung:** Vlada Safraider, Diplom Historikerin, Lehrerin für Geschichte und sozialwissenschaftlichen Fächer, Sozialpädagogin, Sozialarbeiterin
- Teilnahmegebühr:** 100,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Die Zuwanderung von Asylsuchenden und Geflüchteten seit 2015 führt bei vielen Menschen, die als Aussiedlerinnen und Aussiedler, Russlanddeutsche oder Neubürgerinnen und Neubürger aus den Ländern der ehemaligen Sowjetunion nach Deutschland gekommen sind und seit längerer Zeit hier leben, zu starken Verunsicherungen.

Die Veranstaltung will vor allem über die Lage der in den letzten Jahren Neuzugewanderten aufklären, über die Situation in deren Herkunftsländern, über die Gründe für das Verlassen der Heimat und über die Umstände der Flucht. Die Behandlung des Themas durch Politik und Presse sowie die im Netz und an „Stammtischen“ geäußerten Parolen werden kritisch untersucht.

Um sich ein anschaulicheres Bild machen zu können, wird in Berichten von Zeitzeugen recherchiert. Die Teilnehmenden sollen sich an die eigenen Erfahrungen erinnern und sich zugleich in die Lage der Neuankömmlinge versetzen – und dabei die unterschiedlichen Gegebenheiten reflektieren. Zum Abschluss des Seminars werden Möglichkeiten eines aktiven Einbringens diskutiert.

Ziele:

Ziel des Seminars ist es, über die Hintergründe der aktuellen Fluchtbewegungen aufzuklären, Einzelschicksale kennenzulernen, die eigene Haltung zu dem Thema zu reflektieren und Vorurteile kritisch zu beleuchten.

Förderung:

Für das Seminar wurde eine Förderung durch die Landeszentrale für politische Bildung NRW beantragt.

demokratie
leben

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Ablauf:

Montag, 11. Mai 2020

bis	16.00	Uhr	Anreise
	16.15	Uhr	Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
16.30	-	18.00	Uhr
			Vlada Safraider Einführung in die Thematik und Vorgehensweise
	18.00	Uhr	Abendessen
19.00	-	20.30	Uhr
			Vlada Safraider „Ich habe nichts gegen Flüchtlinge, aber ...“ <i>4-Ecken-Methode</i>

Dienstag, 12. Mai 2020

	8.00	Uhr	Frühstück
8.45	-	10.15	Uhr
			Vlada Safraider / N.N. Aktuelle Daten und Informationen zum Thema Flucht und Asyl <i>Vortrag, Internetrecherche, Diskussion</i>
10.30	-	12.00	Uhr
			Vlada Safraider / N.N. Fortsetzung
	12.00	Uhr	Mittagessen
	14.00	Uhr	Kaffee
14.30	-	16.00	Uhr
			Vlada Safraider / N.N. Darstellung des Themas durch Politik und Presse vs. Stammtischparolen und Vorurteile <i>Faktencheck</i>
16.30	-	18.00	Uhr
			Vlada Safraider / N.N. Fortsetzung
	18.00	Uhr	Abendessen

Mittwoch, 13. Mai 2020

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Vlada Safraider / N.N.
Schicksale hinter der Flucht / Berichte von und über Menschen aus Krisengebieten
Vortrag und Recherche, Zeitzeugnisse
- 10.30 - 12.00 Uhr Vlada Safraider / N.N.
Fortsetzung
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 18.00 Uhr Vlada Safraider / N.N.
Aus der Geschichte lernen: „Vor dem Gesetz sind alle gleich“
Besuch Dokumentationsstätte Stalag 326
Vorbereitung, Lernortwechsel, Exkursion, situative Gespräche und Diskussion, Nachbereitung
- 18.00 Uhr Abendessen

Donnerstag, 14. Mai 2020

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Vlada Safraider / N.N.
Willkommenskultur in Deutschland – die Entwicklung seit Herbst 2015
Vortrag und Diskussion
- 10.30 - 12.00 Uhr Vlada Safraider / N.N.
Fortsetzung
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Vlada Safraider / N.N.
Rechtsextremistische Anfeindungen und Ausschreitungen gegen Flüchtlinge
Impulsreferat, Gruppenarbeit und Plenum

- 16.30 - 18.00 Uhr Vlada Safraider / N.N.
Der Feindschaft begegnen – Argumente gegen rechtsextreme Vorurteile
finden
Impulsreferat, Gruppenarbeit und Plenum
- 18.00 Uhr Abendessen

Freitag, 15. Mai 2020

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Vlada Safraider
„Was können wir selber tun?“
Gruppenarbeit
- 10.30 - 12.00 Uhr Vlada Safraider
Fortsetzung
Präsentation und Diskussion im Plenum
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.30 - 15.00 Uhr Vlada Safraider
Seminarkritik, Aufarbeitung offener Fragen
Koffer packen
- 15.00 Uhr Kaffee
danach Abreise

Veranstalter:

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.

Am Lehmstich 15

33813 Oerlinghausen

Tel.: 0 52 02 / 91 65-0

Fax: 0 52 02 / 66 54

info@st-hedwigshaus.de

www.st-hedwigshaus.de

Einlassvorbehalt:

Die Veranstalter behalten sich vor von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer (neo-)nazistischen Organisation angehören oder durch

antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.